

01.03.2017 - 10:40 Uhr

Reisejournalismuspreis Berg.Welten: Einreichungen bis 30. April 2017!

Der traditionsreiche Reisejournalismuspreis Berg.Welten findet auch in diesem Jahr seine Fortsetzung.

Innsbruck (ots) - Beiträge, die im Jahr 2016 veröffentlicht wurden, können in den Kategorien Wort, Bild, Online und Jungjournalist bis 30. April 2017 eingereicht werden. Die Gewinner erwartet ein Preisgeld von jeweils 5.000 Euro, der/die ausgezeichnete JungjournalistIn erhält 1.000 Euro sowie einen Rechercheauftrag aus dem Red Bull Media House.

Die besten Geschichten über Berge auszuzeichnen, ohne regionale Einschränkung des Handlungsortes und mit einer sehr weit gefassten Definition des Themas Berg - das war und ist die Intention der Tirol Werbung, die den Reisejournalismuspreis Berg.Welten bereits zum zwölften Mal ausschreibt.

Zwtl.: Ablauf und Einreichbedingungen

Die Einladung zur Teilnahme an der aktuellen Auflage von Berg.Welten ergeht an Journalistinnen und Journalisten, deren Beiträge im Jahr 2016 veröffentlicht wurden. Die Kategorien Wort, Online und JungjournalistIn richten sich an Teilnehmer aus dem deutschsprachigen Medienraum. Bei den Fotos können auch Publikationen in fremdsprachigen Medien eingereicht werden. Über die weiteren Richtlinien informiert die Webseite [www.bergwelten.com/journalismuspreis] (<http://www.bergwelten.com/journalismuspreis>). Diese bildet auch die Plattform für die Einreichungen. Interessierte haben bis 30. April 2017 Zeit, sich für die Teilnahme an Berg.Welten 2016 zu registrieren. Der Reisejournalismuspreis ist in den Kategorien Text, Bild und Online mit jeweils 5.000 Euro dotiert. Die beste Jungjournalistin bzw. der beste Jungjournalist erhält 1.000 Euro plus einen Rechercheauftrag des Magazins Bergwelten. Die Verleihung des Preises findet Ende November/Anfang Dezember 2017 in Tirol (Innsbruck oder Innsbruck-Umgebung) statt.

Zwtl.: Prominente Jury

Die eingereichten Beiträge werden von einer Vorjury selektiert, die tatsächliche Auswahl der Preisträger erfolgt durch eine fünfköpfigen Fachjury: Schriftstellerin Stefanie Holzer, Markus Honsig (Chefredakteur Bergwelten Magazin, Red Bull Media House) Journalist Michael Pause (Bayerischer Rundfunk) sowie Autor und Journalist David Pfeifer (SZ) zählen bereits zum fixen Stamm der Jury. Neues Mitglied ist die Jungjournalistin-Vorjahressiegerin Tatjana Kerschbaumer.

Zwtl.: Vorjahressieger

Neben Kerschbaumer wurden im vergangenen Jahr mit dem Berg.Welten-Preis ausgezeichnet: Andres Lesti (Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung) in der Kategorie Wort und Titus Arnu (sueddeutsche.de) mit seinem Team für den besten Onlinebeitrag. In der Kategorie Bild konnte sich die Jury auf keinen Sieger festlegen, das Preisgeld wurde auf die Shortlist-Finalisten aufgeteilt. Kontakt und Einreichungen: [preis@bergwelten.com] (<mailto:preis@bergwelten.com>)

[www.bergwelten.com/journalismuspreis] (<http://www.bergwelten.com/journalismuspreis>)

Rückfragehinweis:

Fabienne Kröll
Tirol Werbung GmbH
Maria Theresienstraße 55, 6020 Innsbruck
email: fabienne.kroell@tirolwerbung.at
Tel. +43.512.5320-319, Fax +43.512.5320-92319
www.tirol.at

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/662/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000449/100799585> abgerufen werden.